

Artikel vom 17.09.2021

Kontinuität in der Vereinsführung

Rupert Fichtner zum 10ten Mal Wiedergewählt



Der Ortsvorsitzende und seine drei Stellvertreter.von links: Heidi Müller-Gärtner, Rupert Fichtner, Dieter Hepp, Christian Vogel

Kontinuität in der Vereinsführung

Am 17. September 2021 führte der CSU Ortsverband Maroldsweisach seine wegen der Corona Pandemie in den Herbst verschobene Orts-/Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft durch.

Der Ortsvorsitzenden Rupert Fichtner konnte neben dem Ehrengast des Abends, dem Bürgermeister der Gemeinde Heldburg, Christopher Other, die zweite Bürgermeisterin der Marktgemeinde Maroldsweisach, Heidi Müller-Gärtner, den Vorsitzenden der Jungen Union, Stefan Böhm, und fast ein Drittel der Mitglieder des Ortsverbandes begrüßen. Landrat Wilhelm Schneider konnte auf Grund einer dienstlichen Veranstaltung (Auftaktveranstaltung des Landkreises Haßberge zum KUNSTSTÜCK 2021/22) erst später mit seiner Gattin zu der Versammlung dazu stoßen.

Der besondere Dank des Ortsvorsitzenden galt der Dorfgemeinschaft Geroldswind, und hier besonders Andreas Müller mit seinem Vorstandsteam, die den Raum, nach dem geltenden Hygienekonzept vorbereitet hatten und die Bewirtung mit Getränken sicherstellten.

Nach der Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung wurde erst einmal der Verstorbenen Mitglieder gedacht, die seit der letzten Hauptversammlung von uns gegangen sind. Nach Bildung eines Wahlausschusses, den Christopher Other als Ausschussvorsitzender übernahm, dem Bericht des noch Ortsvorsitzenden Rupert Fichtner über die Aktivitäten des Ortsverbandes seit der letzten Hauptversammlung, dem Kassenbericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer, sowie der folgenden Entlastung des Vorstandes, konnte mit der Neuwahl der Vorstandschaft begonnen werden.

Neuer Vorsitzender wurde einstimmig der altbewährte Vorsitzende, Rupert Fichtner. Als Stellvertreter wurden Christian Vogel, Dieter Hepp und Heidi Müller-Gärtner gewählt. Schatzmeister wurde wieder Peter Welz, Schriftführer und Digitalbeauftragter, Ludwig Biener. Weitere Vorstandsmitglieder sind: Wilhelm Schneider, Eberhard Vogel, Harald Deringer, Georg Vogt, Melanie Gräbner, Tobias Vollert und Adolf Müller. Zu Kassenprüfern wurden wieder Hans Jürgen Kühle und Josef Wagner gewählt.

Nach den Wahlen gab Christopher Other noch einen kurzen Einblick in seine Tätigkeit als Kreisvorsitzender der CDU, Kreistagsmitglied im 6. Kreistag des Landkreises Hildburghausen und hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Heldburg und deren Stadtteilen. Er ging bei seinen Ausführungen auch auf die anstehende Bundestagswahl ein.

Other führte dann noch die Ehrung langjähriger Mitglieder durch.

Highlight des Abends aber war die Ehrung des Ortsvorsitzenden Rupert Fichtner durch den mittlerer weilen eingetroffenen Landrat Wilhelm Schneider. Highlight deshalb, weil Fichtner am 20.01.2001 in die CSU eingetreten ist und am 25.03.2001 zum Ortsvorsitzenden gewählt wurde und dieses Amt seit dem ununterbrochen ausübt. So ist er seit 20 Jahren Mitglied der CSU und auch seit 20 Jahren Ortsvorsitzender des CSU Ortsverbandes Maroldswesach. Da der Landrat ein langjähriger Weggefährte und die ganzen Jahre stellvertretender Ortsvorsitzender Fichtners war, war es ihm ein besonderes Bedürfnis, diese Ehrung persönlich vorzunehmen. Es folgten noch rege Diskussionen und Vorschläge, wie man nach Corona das Vereinsleben wieder mit Leben füllen könnte.

Danach wurde die Jahreshauptversammlung durch den „Neuen“ Vorsitzenden beendet.